

Gärtnerhof
Distelfink
Regionales Gemüse

Gemüse 2025

Inhaltsverzeichnis

Artischocke	4
Brokkoli	5
Chinakohl	6
Endivien-Salat	7
Grünkohl	8
Ingwer	9
Jungzwiebel	10
Karfiol	11

Knollenfenchel.....	12
Knollensellerie / Zeller.....	13
Kohlrabi - weiß.....	14
Kohlrabi - violett.....	15
Lauch / Porree.....	16
Malabarspinat.....	17
Mangold - grün.....	18
Mangold - bunt.....	19
Mizuna.....	20
Namenia.....	21
Neuseeländer-Spinat - NEU.....	22
Pak Choi.....	23
Radicchio.....	24
Rhabarber.....	25
Rote Rübe.....	26
Rote Rübe - gelb.....	27
Rotkraut.....	28
Salat - Bataviasalat.....	29
Salat - Bataviasalat.....	30
Salat - Buttersalat.....	31
Salat - Eissalat.....	32
Salat - Eichblatt- / Pflücksalat.....	33
Salat - Eichblatt- / Pflücksalat.....	34

Salat - Pflücksalat	35
Spargelsalat.....	36
Blutampfer - NEU.....	37
Kultur-Sauerampfer.....	38
Sprossenkohl / Kohlsprossen.....	39
Stangenbohne / Fiole - grün.....	40
Stangenbohne / Fiole - gelb.....	41
Stangensellerie	42
Frühkraut.....	43
Weißkraut / Lagerkraut.....	44
Kohl / Wirsing.....	45
Zucker-Mais.....	46
Feige.....	48

Artischocke

Große Grüne von Neapel



Aus dem Mittelmeerraum stammendes, mehrjähriges Gemüse für Feinschmecker. Lassen sich in den meisten, nicht allzu rauen Lagen im Garten anbauen. Brauchen einen gut geschützten, sonnigen Standort. Als Starkzehrer bevorzugen sie einen gut gedüngten Boden und eine gleichmäßige Wasserversorgung. Pflanzzeit Mitte bis Ende April. Pflanzabstände 150x75cm. Haupterntezeit: August bis September, im ersten Jahr eher wenig, mehr ab dem zweiten Jahr. Benötigt einen Winterschutz.

Brokkoli

(*Brassica oleracea* var. *italica*, Kreuzblütler)



Ursprünglich aus Kleinasien stammendes Kohlgewächs. Brokkoli ist ein Starkzehrer, gedeiht gut auf nährstoffreichen Böden mit gutem Wasserhaltevermögen. Jungpflanzen können ab April am besten unter Vlies ins Freiland gesetzt werden. Pflanzabstand 50x50cm. Als Schutz vor Schädlingen, z.B. dem Kohlweißling, empfiehlt sich ein engmaschiges Kulturschutznetz (Erdflonetz). Die Pflanze produziert auch nach der Haupternte weitere kleine Brokkoliröschen.

Chinakohl

(*Brassica rapa* subsp. *pekinensis*, Kreuzblütler)



Dieses Kohlgemüse mit Wurzeln in China, lässt sich unkompliziert anbauen und gut lagern. Chinakohl ist ein Starkzehrer, benötigt also viele Nährstoffe und eine gute Wasserversorgung. Auspflanzung Mitte Juni bis Mitte August. Der Pflanzabstand beträgt ca. 40x40cm. Zum Schutz vor Schädlingen empfiehlt sich ein feinmaschiges Kulturschutznetz oder Vlies. Ernte ab Ende August bis Ende November. Bei Minusgraden mit Vliesen schützen.

Endivien-Salat

Cichorium endivia



Endiviensalat ist ein leicht bitterer Salat für den Spätsommer und Herbst. Er hält auch leichten Frösten problemlos stand. Mit den Wurzeln ausgegraben und frostfrei eingeschlagen hält er sich sogar bis in den Winter hinein gut. Besonders lecker ist Endiviensalat fein geschnitten mit Knoblauchdressing. So kann man ihn auch gut einem warmen Erdapfelpüree unterheben.

Pflanzzeit: Anfang Juli bis Mitte August.

Pflanzabstand: 30 x 30cm bis 30 x 40cm (z.B. Grüner Escariol)

Grünkohl

(*Brassica oleracea* var. *sabellica*, Kreuzblütler)



Grünkohl, auch als Feder- oder Krauskohl bekannt, ist ein schmackhafter, widerstandsfähiger Blattkohl. Diese Delikatesse ist ein Inbegriff des Wintergemüses.

Er ist relativ anspruchslos und anpassungsfähig, schätzt aber trotzdem nährstoffreiche Böden. Pflanzung Mitte Mai bis Mitte Juli. Pflanzabstand 50x50cm. Profitiert von einem Kulturschutznetz als Vorbeugung gegen Schädlinge. Ernte nach den ersten Frösten. Frosthart bis -20°C , kann je nach Winter bis Anfang März beerntet werden.

Ingwer

(*Zingiber officinale*, Ingwergewächse)



Aromatisch scharfe Gewürz- und Heilpflanze, zum Kochen oder für Tees.

Aus den Rhizomen wachsen bis zu 100cm hohe Triebe. In unseren Breiten für die geschützte Anzucht geeignet. **Auch als Topfkultur mit Überwinterung bei Zimmertemperatur!** Mag warme, sonnige bis mäßig sonnige Standorte, hohe Luftfeuchtigkeit und nährstoffreiches Substrat mit durchgehender Feuchte ohne Staunässe. Ernte vor dem Frost.

Jungzwiebel

Ischikrona



Die Jungzwiebel gehört zu den Lauchzwiebeln, also zu den Zwiebelsorten ohne klassische Zwiebelbildung. Die Mittelzeherer gedeihen am besten auf sonnigen Standorten mit humosem Boden. Auspflanzen ab Anfang Mai, Pflanzabstand der bei uns erhältlichen Horste 20x20. Bei Problemen mit der Zwiebelfliege mit einem Kulturschutznetz schützen. Die Röhrenblätter der Jungzwiebel sind ganzjährig erntbar, entweder wird die ganze Pflanze geerntet oder das Laub nach Bedarf abgeschnitten.

Karfiol

(*Brassica oleracea* var. *botrytis*, Kreuzblütler)



Der Karfiol gehört zu den beliebtesten Kohlsorten und wird seit dem 16. Jahrhundert in Europa kultiviert. Er ist ein Starkzehrer und gedeiht gut auf lehmigen, tiefgründigen Böden, die ein gutes Wasserhaltevermögen haben. Bei Pflanzung von Mitte März bis Mitte April ist es möglich im Juni/Juli zu ernten, bei Pflanzung von Mitte Juli bis Mitte August kann von Mitte September bis Mitte November geerntet werden (sortenspezifisch).

Pflanzabstand 50x50cm. Wie alle Kohlgewächse mit engmaschigen Insektenschutznetzen schützen.

Knollenfenchel

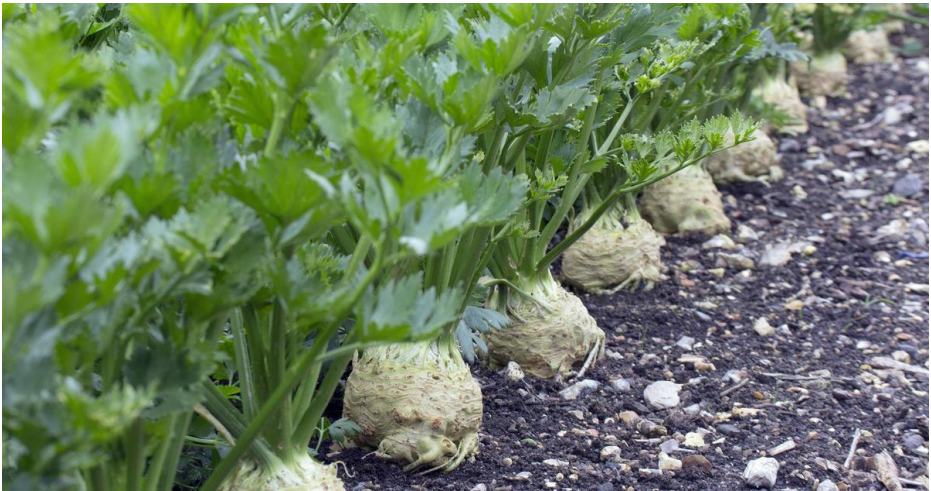
(*Foeniculum vulgare*, Doldenblütler)



Mild-würziges Gemüse mit einer Verwandtschaft zu Dill, Petersilie, Kümmel und Sellerie. Hat einen mittleren Nährstoffbedarf und bevorzugt einen durchlässigen Boden und gleichmäßige Wasserversorgung, sowie einen sonnigen Standort. Pflanzzeit ab Mitte März bis Mitte August. Pflanzabstand 30x30cm. Beim Pflanzen nicht zu tief setzen, um eine gute Knollenbildung zu gewährleisten. Ernte je nach Pflanzzeitpunkt ab Anfang Juni bis Ende Oktober.

Knollensellerie / Zeller

(*Apium graveolens*, Doldenblütler)



Aromatisches Gemüse, das schon seit langer Zeit als Heil- und Gemüsepflanze kultiviert wird.

Knollensellerie ist ein Starkzehrer und benötigt einen sonnigen bis halbschattigen Standort sowie eine sehr gute Wasserversorgung!

Pflanzbar ab Anfang April bis Ende Mai.

Pflanzabstand von mindestens 30x30cm. Beim Pflanzen nicht zu tief setzen, um eine gute Knollenbildung zu gewährleisten.

Ernte ab Oktober, wenn die Knollen gelagert werden sollen, sonst auch früher.

Kohlrabi - weiß

(*Brassica oleracea* var. *gongylodes*, Kreuzblütler)



Unkompliziertes, schnell wachsendes Kohlgemüse, das, wenn mit Vlies geschützt, bis Anfang Winter geerntet werden kann. Kohlrabi ist ein Mittelzehrer und bevorzugt einen humusreichen und gleichmäßig wasserversorgten Boden. Pflanzbar ab Mitte März bis Mitte August mit einem Abstand von 25x30cm. Als Pflanzenschutz ist ein Kulturschutznetz gegen Schädlinge wie Kohlweißlinge empfohlen. Erntbar ab 8-12 Wochen nach der Pflanzung, die Blätter können ebenfalls gegessen werden.

Kohlrabi - violett

(*Brassica oleracea* var. *gongylodes*, Kreuzblütler)



Unkompliziertes, schnell wachsendes Kohlgemüse, das, wenn mit Vlies geschützt, bis Anfang Winter geerntet werden kann. Kohlrabi ist ein Mittelzehrer und bevorzugt einen humusreichen und gleichmäßig wasserversorgten Boden. Pflanzbar ab Mitte März bis Mitte August mit einem Abstand von 25x30cm. Als Pflanzenschutz ist ein Kulturschutznetz gegen Schädlinge wie Kohlweißlinge empfohlen. Erntbar ab 8-12 Wochen nach der Pflanzung, die Blätter können ebenfalls gegessen werden.

Lauch / Porree

(*Allium porrum*, Lauchgewächse)



Schmackhaftes Zwiebelgewächs das fast das ganze Jahr frisch aus dem Beet genießbar ist. Zählt zu den Starkzehrern und bevorzugt einen sonnigen Standort mit tiefgründigem, gut wasserversorgtem Boden. Pflanzbar von Mitte April bis Ende Juni. Pflanzabstand ca. 15x30cm. Für einen großen Weißanteil und langem Schaft der Lauchstangen, mit dem Setzholz ca. 20cm tiefe Löcher machen und die Jungpflanzen hineinfallen lassen, durchs Jäten schließen sich die Löcher von selbst. während des Wachstums immer wieder anhäufeln empfohlen. Frosthart bis -15°C , bei Problemen mit der Zwiebelfliege, bzw. der Lauchminiermotte Kulturschutznetze verwenden.

Malabarspinat

Basella alba



Diese wärmeliebende tropische Kletter-Pflanze mit ihren hübschen lila Blüten ist nicht nur eine hervorragende Alternative zum Spinat in den Sommermonaten sondern auch eine Zierde für Gartenzäune und sonstige Klettergerüste im Garten. Die fleischigen Blätter dieser ertragreichen Pflanzen erinnern geschmacklich an junge Maiskolben und können auch roh Salaten beigegeben werden. An sonnigen, geschützten Standorten sind sie sehr wuchskräftig, planen Sie also ausreichend viel Raum für sie ein!

Mangold - grün

(*Beta vulgaris*, Fuchsschwanzgewächse)



Schmackhaft und vitaminreich, außerdem sehr dekorativ. Mit der Roten Rübe eng verwandt. Mangold benötigt gleichmäßig feuchte Erde und tiefgründigen Boden sowie einen sonnigen bis höchstens halbschattigen Standort. Er ist ein Mittelzehrer. Pflanzzeit ab Anfang April bis Ende Juli. Bei der Ernte nur die äußeren Blätter wegnehmen und das Herz stehen lassen, dann kann der Mangold monatelang beerntet werden! Ein genügsamer und sehr ergiebiger „Sommerspinat“.

Mangold - bunt

(*Beta vulgaris*, Fuchsschwanzgewächse)



Schmackhaft und vitaminreich, außerdem sehr dekorativ. Mit der Roten Rübe eng verwandt. Mangold benötigt gleichmäßig feuchte Erde und tiefgründigen Boden sowie einen sonnigen bis höchstens halbschattigen Standort. Er ist ein Mittelzehrer. Pflanzzeit ab Anfang April bis Ende Juli. Bei der Ernte nur die äußeren Blätter wegnehmen und das Herz stehen lassen, dann kann der Mangold monatelang beerntet werden! Ein genügsamer und sehr ergiebiger „Sommerspinat“.

Mizuna

(*Brassica rapa*, Kreuzblütler)



Gehört zu den Kohlgewächsen, wird auch Senfkohl oder Senfsalat genannt und wird in der Küche, ähnlich wie Rucola, vor allem als Salat bzw. Salatbeigabe verwendet. Mizuna ist angenehm scharf und würzig im Geschmack. Relativ anspruchslos an den Boden, gute Kälteverträglichkeit und lange Erntezeit. Kann bis zu fünfmal im Jahr geschnitten / beerntet werden. Pflanzabstand 25x25cm. Pflanzzeitpunkt entweder im Frühjahr ab Anfang März oder im Spätsommer ab Ende August.

Namenia

(*Brassica rapa*, Kreuzblütler)



Auch Rübstiel genannt gehört zu den Kohlgewächsen und ist einfach anzubauen und zu ernten. Hat einen mild-würzigen Kohlgeschmack. Hier werden, ähnlich wie bei Mizuna, die Blätter und Stiele verwendet. Namenia ist ein Schwachzehrer und hat keine besonderen Ansprüche an den Boden. Pflanzabstand 25x25 cm oder auch enger. Pflanzzeit vorzugsweise im Frühjahr ab Anfang März oder im Herbst ab September. Neigt bei Pflanzung im Sommer zum Schossen. Kann ab einer Höhe von 30cm geerntet werden, er ist außerdem öfter beerntbar.

Neuseeländer-Spinat - NEU

(*Tetragonia tetragonoides*, Aizoaceae)



Trotz seines Namens ist der Neuseeländerspinat nicht mit dem Spinat verwandt, er gehört zu den Mittagsblumengewächsen. Verwendet wird er aber wie Spinat, roh oder gekocht. Er bildet buschige Pflanzen, die eine Höhe von ca. 50cm erreichen. Kann ab den Eisheiligen gepflanzt werden und freut sich über einen sonnigen, warmen Standort, humosen Boden und gute Wasserversorgung. Pflanzabstand 50x50cm. Er ist durchgängig beerntbar.

Pak Choi

(*Brassica rapa subsp. chinensis*, Kreuzblütler)



Ob kurz angebraten, gedünstet oder roh als Salat, Pak Choi ist ein in der Küche vielseitig einsetzbares schmackhaftes Gemüse mit Wurzeln in China, das noch dazu einfach anzubauen ist. Pak Choi fehlt selten in einem Wokgericht. Der Mittelzeher ist ein klassisches Herbstgemüse, das am besten zwischen Ende Juli und Anfang September ausgepflanzt wird. Zu früh gesetzt neigt es durch die hohen Temperaturen zum Schossen. Pflanzabstand 25cm x 25cm. Verwendung eines Insektenschutznetzes empfohlen. Mit einem Garten-Vlies geschützt ist die Ernte bis in den Winteranfang hinein möglich.

Radicchio

Cichorium intybus var. *foliosum*



Der ursprünglich aus Italien stammende rote Bittersalat eignet sich sowohl als Untermischung in Salaten, als auch für warme traditionelle Gerichte aus dem Süden. Nicht zu Unrecht gilt er dort als feine Spezialität.

Der optimale Pflanzzeitpunkt liegt zw. Anfang/Mitte Juli und Anfang August, damit er bis zum Spätherbst noch ausreifen kann. Er bevorzugt durchlässige Böden. Pflanzabstand: 30cm x 30cm. Im Sommer bewässern.

Rhabarber

(*Rheum rhabarbarum*, Knöterichgewächse)



Rhabarber ist ein relativ anspruchsloses mehrjähriges, winterhartes Gemüse. Er bevorzugt einen sonnigen bis halbschattigen Standort und ist dankbar über eine regelmäßige Wasserversorgung und Düngung. Mulchen empfohlen! Pflanzabstand von ca. 1m zwischen den Pflanzen. Pflanzzeit entweder im Frühjahr oder im Herbst. Ernte von April bis Mitte Juni. Erste Ernte im zweiten Jahr nach dem Setzen.

Rote Rübe

(*Beta vulgaris*, Fuchsschwanzgewächse)



Auch Rote Beete oder Rohne genannt, ist eng mit Mangold und Zuckerrüben verwandt. Sie ist ein trockentoleranter Mittelzehrer und gedeiht am besten auf vollsonnigen, warmen Standorten.

Pflanzzeit ab Mitte April bis Ende August (Bei Lagerung bis spätestens Anfang August).

Pflanzabstand 13x30cm. Ernte jederzeit möglich. Die Rüben werden auch mit zunehmender Größe nicht holzig. Auch, die Blätter können gegessen und ähnlich wie Mangold zubereitet werden.

Rote Rübe - gelb

(*Beta vulgaris*, Fuchsschwanzgewächse)



Auch Rote Beete oder Rohne genannt, ist eng mit Mangold und Zuckerrüben verwandt. Sie ist ein trockentoleranter Mittelzehrer und gedeiht am besten auf vollsonnigen, warmen Standorten.

Pflanzzeit ab Mitte April bis Ende August (Bei Lagerung bis spätestens Anfang August).

Pflanzabstand 13x30cm. Ernte jederzeit möglich. Die Rüben werden auch mit zunehmender Größe nicht holzig. Auch, die Blätter können gegessen und ähnlich wie Mangold zubereitet werden.

Rotkraut

(*Brassica oleracea* var *capitata*, Kreuzblütler)



Schöne, schmackhafte Gemüsepflanze die leicht im Hausgarten anzubauen ist. Rotkraut ist ein Starkzehrer, der schwere, humose und gut mit Wasser versorgte Böden bevorzugt. Pflanzzeit theoretisch ab März, für eine Ernte bis in den Frühwinter hinein bzw. für die Lagerung am besten zwischen Ende Mai und Ende Juni pflanzen. Pflanzabstand 50x50cm. Gegen Schädlinge wie Kohlweißling mit einem Kulturschutznetz schützen.

Salat - Bataviasalat

Grazer Krauthäupel



Bataviasalat ist eine Kreuzung aus Buttersalat und Eissalat, das verleiht ihm seine festeren Blätter.

Bekannte, österreichische Sorte mit festen, knackigen Blättern, entwickelt mittelgroße Köpfe mit roten Rändern. Stellt keine besonderen Ansprüche an den Boden, Standort sonnig bis halbschattig.

Verträgt kurzfristige Trockenheit, sollte aber trotzdem regelmäßig gegossen werden. Gute Schossresistenz.

Auspflanzen ab Mitte März, Pflanzabstand 30x30cm. Bereit zu ernten, wenn die Blätter und der Kopf voll ausgebildet sind.

Salat - Bataviasalat

Maravilla de Merano



Bataviasalat ist eine Kreuzung aus Buttersalat und Eissalat, das verleiht ihm seine knackigen Blätter.

Rötlicher robuster üppiger Bataviasalat mit außergewöhnlich hoher Schossresistenz im Sommer und sehr langem Erntefenster. Pflanzung im Freiland ab Mitte März, letzter Pflanztermin Mitte August. Pflanzabstand 30x30cm.

Kann auch in erntereifem Zustand noch auf dem Beet stehen bleiben.

Salat - Buttersalat



Kompakter Freiland-Kopfsalat mit schneller Entwicklung und mittelschweren Köpfen. Empfohlen für den ganzjährigen Freilandanbau. Im heißen Hochsommer neigt die Sorte allerdings etwas zum Schossen. Die Sorte hat einen mildaromatischen Geschmack mit einer salattypischen Mischung aus leicht herber Süße und nussigem Nachklang.

Pflanzung im Freiland ab Mitte März, letzter Pflanztermin Mitte August. Pflanzabstand 30x30cm.

Salat - Eissalat

Mythos



Frischer, grüner, sehr knackiger Eissalat. Bildet mittelgroße, gut geschlossene, sehr kompakte Köpfe. Mild und leicht süßlicher Geschmack.

Widerstandsfähig gegen Mehltau und Fäulnis.

Pflanzung im Freiland von Mitte März bis Anfang August. Durch gute Schossfestigkeit auch im Sommer kultivierbar. Pflanzabstand von 30x30cm.

Salat - Eichblatt- / Pflücksalat

Alonix



Wie alle Eichblattsalate auch gut als Pflücksalat verwendbare intensiv rote Sorte mit außergewöhnlich hoher Schossfestigkeit. Dadurch auch im Hochsommer kultivierbar. Kann über einen längeren Zeitraum Blatt für Blatt oder auch als Kopf geerntet werden. Perfekt für den Küchengarten.

Kann auch in erntereifem Zustand noch längere Zeit auf dem Beet stehen bleiben.

Salat - Eichblatt- / Pflücksalat

Cerbiatta



Wie alle Eichblattsalate auch gut als Pflücksalat verwendbare Sorte mit extravagant geformten Blättern. Kann über einen längeren Zeitraum Blatt für Blatt oder auch als Kopf geerntet werden. Perfekt für den Küchengarten.

Schnelles Wachstum und relativ gute Schossfestigkeit. Auspflanzung ab März bis Mitte August. Pflanzabstand 30x30cm.

Salat - Pflücksalat

Piro



Wie alle Eichblattsalate auch gut als Pflücksalat verwendbare schnellwachsende Sorte mit frisch hellgrün gefärbten zarten Kräusel-Blättern. Kann über einen längeren Zeitraum Blatt für Blatt oder auch als Kopf geerntet werden.

Pflanzzeit ab Mitte März. Pflanzabstand 30x30cm.

Besonders gut für den Anbau in der kühlen Jahreszeit, also im frühen Frühjahr oder Spätsommer geeignet, bzw. auch unter Glas.

Spargelsalat

(*Lactuca sativa* var. *angustana*, Korbblütler)



Spannende Gemüsepflanze mit Ursprung in Ostasien. Ist mit Salat verwandt. Die saftig fleischigen mild-würzigen Stängel werden geschält und roh oder gekocht/gedünstet/gebraten gegessen. Ausgezeichnetes Wokgemüse! Die Blätter sind ebenfalls essbar. Mag lockere, humose Böden, hat es gern sonnig. Schwach- bis Mittelzehrer. Auspflanzen von Ende März bis Mitte Juni. Pflanzabstand 30x30cm. Ernte wenn die Stiele eine gute Dicke haben.

Blutampfer - NEU

(Rumex sanguineus, Knöterichgewächse)



Die kräftig grünen, rot geäderten Blätter des mehrjährigen Blutampfer sind als Tellerdekoration für Speisen oder auch als Bestandteil von Salaten sehr beliebt. Der leicht zu kultivierende Ampfer liebt nährstoffreiche Böden und gedeiht sowohl im Halbschatten als auch in der Sonne.

Ähnlich wie beim Sauerampfer sollten zu alte Blätter wegen des Oxalsäure-Gehalts nicht gegessen werden.

Kultur-Sauerampfer

(*Rumex acetosa*, Knöterichgewächse)



Der mehrjährige Kultur-Sauerampfer ist eine Kulturform vom heimischen Sauerampfer mit milderem, großen Blättern, die roh als Salat oder gedünstet, gebraten oder gekocht werden können. Die erste Ernte ist schon im März möglich! Es sind mehrere Schnitte im Jahr möglich. Der Ampfer liebt die Sonne und Nährstoffe.

Ähnlich wie beim Sauerampfer sollten zu alte Blätter wegen des Oxalsäure-Gehalts nicht gegessen werden.

Sprossenkohl / Kohlsprossen

(*Brassica oleracea var. gemmifera*, Kreuzblütler)



Köstliches Wintergemüse, das von Herbst bis ins Frühjahr hinein beerntet werden kann. Starkzehrer, bevorzugt humusreiche, schwere Böden mit gutem Wasserhaltevermögen. Optimale Pflanzzeit Mitte Mai bis Ende Juni. Lange Standdauer von ca. 165 Tage bis zur Ernte. Pflanzabstand von 40x60cm. Ein Einsatz von Insektenschutznetzen zur Vorbeugung von schädlichen Insekten bis Oktober ist empfohlen.

Stangenbohne / Fisole - grün

(*Phaseolus vulgaris*, Schmetterlingsblütler)



Die ursprünglich tropischen Stangenbohnen bevorzugen einen tiefgründigen, humusreichen Boden und einen sonnigen, windgeschützten Standort. Nicht frosttolerant. Als Kletterpflanzen, die bis zu 3m hoch wachsen können, benötigen sie eine Rankhilfe. Pflanzzeit ab Mitte Mai bis Ende Juni. Pflanzabstand 25x30-40cm, am besten in Doppelreihen. Erntereif nach ca. 10 Wochen, kann 2-4 mal die Woche über mehrere Wochen lang beerntet werden.

Stangenbohne / Fisole - gelb

(*Phaseolus vulgaris*, Schmetterlingsblütler)



Die ursprünglich tropischen Stangenbohnen bevorzugen einen tiefgründigen, humusreichen Boden und einen sonnigen, windgeschützten Standort. Nicht frosttolerant. Als Kletterpflanzen, die bis zu 3m hoch wachsen können, benötigen sie eine Rankhilfe. Pflanzzeit ab Mitte Mai bis Ende Juni. Pflanzabstand 25x30-40cm, am besten in Doppelreihen. Erntereif nach ca. 10 Wochen, kann 2-4 mal die Woche über mehrere Wochen lang beerntet werden.

Stangensellerie

(*Apium graveolens*, Doldenblütler)



Stammt wie der Knollensellerie vom Wildsellerie ab. Bevorzugt einen sonnigen, maximal halbschattigen Standort und nährstoffreiche, gut wasserversorgte Böden. Sellerie ist ein Starkzehrer und hat einen hohen Wasserbedarf. Pflanzzeit Mitte April bis Mitte Juni, bei Frösten mit Vlies abdecken. Pflanzabstand 30x40cm. Ab Juni können erste, zarte Stängel von außen geerntet werden, so wächst die Pflanze aus dem Inneren immer wieder nach und ist bis zu den ersten strengen Frösten beerntbar.

Frühkraut

(*Brassica oleracea* var. capitata, Kreuzblütler)



Klassisches Wintergemüse, frühe Sorten wie diese können aber schon ab Mitte Juni geerntet werden. Als Starkzehrer benötigt er eine gute Nährstoffversorgung und bevorzugt lehmige, gleichmäßig feuchte Böden. Pflanzzeit ab Anfang März, Pflanzabstand 50x40cm. Gegen Schädlinge wie Kohlflye und Kohlweißling bietet sich die Verwendung eines feinmaschigen Kulturschutznetzes an.

Weißkraut / Lagerkraut

(*Brassica oleracea* convar. *capitata*, Kreuzblütler)



Klassisches Winter- und Lagergemüse, späte Sorten wie diese können ab September bis Ende November geerntet werden und sind bis ins Frühjahr hinein lagerfähig. Als Starkzehrer benötigt er eine gute Nährstoffversorgung und lehmigen, gleichmäßig feuchten Boden. Optimale Pflanzzeit Mitte Mai bis Ende Juni, Pflanzabstand 50x50cm. Gegen Schädlinge wie Kohlflyge und Kohlweißling bietet sich die Verwendung eines feinmaschigen Kulturschutznetzes an.

Kohl / Wirsing

(*Brassica oleracea* convar. *capitata*, Kreuzblütler)



Köstliches Wintergemüse, das bis ins Frühjahr hinein vom Feld geerntet und auch gut gelagert werden kann. Hat als Starkzehrer einen hohen Nährstoffbedarf. Bevorzugt einen lehmigen Boden und eine gleichmäßige Wasserversorgung. Optimale Pflanzzeit Mitte Mai bis Mitte Juni mit einem Abstand von 50x50cm. Profitiert von einem feinmaschigen Kulturschutznetz zum Schutz vor Schädlingen.

Zucker-Mais

(*Zea mays*, Süßgrasgewächse)



Zuckermais, der sich zum Kochen sowie zum roh essen eignet.

Er benötigt einen sonnigen Standort, sowie einen tiefgründigen, humosen Boden und eine gute Nährstoffversorgung. Pflanzzeit ab Mitte Mai.

Pflanzabstand 20–25x60cm. Der Erntezeitpunkt ist gekommen, wenn die Fäden eine dunkle Farbe bekommen und eingetrocknet sind, meist Ende Juli oder Anfang August.

Sonstiges

Feige

schmackhafte, winterharte Sorte (unbekannt)



Die Feige zählt zu den ältesten Kulturpflanzen der Erde. Sie ist bei uns als Kübelpflanze beliebt, wächst aber in milden Lagen auch im Freien. Sie gedeiht am besten im Freien an einem vollsonnigen, geschützten Platz. Bis zum Alter von zehn Jahren sind die Pflanzen aber frostempfindlich. Daher am besten den Wurzelbereich im Winter mit Laub abdecken und die Kronen mit Vlies oder Schilfmatten schützen. In milden Lagen blühen Feigen dreimal im Jahr, bei uns wird jedoch selbst in Weinbaugebieten meist nur die erste Frucht-Generation, manchmal auch die zweite im Herbst reif.